

DIE SCHÖPFUNG IST ZUR RUH GEGANGEN

Handwritten cursive scribbles consisting of approximately 20 rows of repetitive, wavy lines.

$9 + 2 + 7 + 6 = 24$

10	10
20	20
1	24

grüße $\frac{I}{0,}$ *etc*



DIE SCHÖPFUNG IST ZUR RUH GEGANGEN

~~~~~  
Du Schöpfung, ist zur Ruh gegangen, o wach in mir!  
Es will der Schlaf auch mich bezaubern, o wach in mir!  
Du Auge, das am Himmel wacht mit Sternentblick,  
Wenn mir die Augen zerspringen, o wach in mir!  
Du Licht, im Filter strahlend höher als Sonn und Mond;  
Wenn Sonn und Mond ist ausgegangen, o wach in mir!  
Wenn sich der Sinne Tor geschlossen der Außenwelt,  
So laß die Seel in sich nicht bewegen, o wach in mir!  
Laß nicht die Macht der Finsternisse, das Braun der Nacht,  
Sei übers innre Licht erlauchen, o wach in mir!  
O laß im feuchtesten Hauch der Nächte, im Schattenduft,  
Nicht sprossen sündigs Verlangen, o wach in mir!  
Laß aus dem Duft von Edens Zwingen in meinem Traum  
Die Frucht des Lebens widerhaugen, o wach in mir!  
O zeig mir, mich zu erquicken, im Traum das Werk  
Beendet, das ich aufzufahren, o wach in mir!  
In deinem Schloße will ich schlummern, bis neu mich wecket  
Die Morgenröthe deiner Wägen; o wach in mir!

(Nach Dschelaleddin Rumi) Friedrich Rückert  
Gedichte

II  
—



THE UNIVERSITY OF CHICAGO  
LIBRARY  
1207 EAST 58TH STREET  
CHICAGO, ILL. 60637  
TEL: 773-936-3000  
WWW.CHICAGO.EDU



DIE SCHÖPFUNG IST ZUR RUH GEGANGEN  
schreibe hinauf + hinunter -

die schöpfung ist zur Ruh gegangen, o wach in mir!  
die sommeruhr, schreibe rechnen -

Es will der Schlaf auch mich befragen, o wach in mir!  
das mondlicht, rechne schreiben -

Im Auge, das den Himmel wachet mit Sterneneblende,  
und keine worte mehr -

Wenn mir die Augen zugehen, o wach in mir!  
gedankenstrich mein tagesrechnen -

Im Licht, im Filter höher strahlend als Sonn und Mond;  
 $9. 2. 76 = 9+2+7+6 = 24 = \text{letzte}$  -

Wenn Sonn und Mond ist ausgegangen, o wach in mir!  
und eine welt noch -

Wenn sich der Sinne Tor geschlossen der Außenwelt,  
gedankenstrich mein tagesrechnen -

So laß die Seel in sich nicht befragen, o wach in mir!  
das mondlicht, rechne schreiben -

Laß nicht die Macht der Finsternisse, das Graun der Nacht,  
die sommeruhr, schreibe rechnen -

III  
カ





DIE SCHÖPFUNG IST ZUR RUH GEGANGEN  
 Sieh übers innere Licht erlangen, o wach in mir!  
 Schreibe hinunter + hinauf -  
 O laß im feuchten Hauch der Nüchte, im Schweißhauch,  
 das Mondlicht, rechner schreiben -  
 Nicht sprossen süßes Verlangen, o wach in mir!  
 die Sonnenuhr, schreibe rechnen -  
 Laß aus dem Duft von Edens Zweigen im meinem Traum  
 Aagesrechnung mm goldener Strich -  
 Die Frucht des Lebens niederhangen, o wach in mir!  
 und eine Welt noch -  
 O zeig mir, wie zu erquickten, im Traum das Werk  
 $10.2.76 = 10 + 2 + 7 + 6 = 25 = \text{~~25~~}$  -  
 Beendet, das ich ausgefangen, o wach in mir!  
 Aagesrechnung mm gedanken Strich -  
 In deinem Schoße will ich schlummern, bis neu mich erwecket  
 und bitte Worte mehr -  
 Die Morgenröte deiner Wangen; o wach in mir!  
 die Sonnenuhr, das Mondlicht -  
mmmmmmmmmm -

IV  
 2



THE OFFICE OF THE SECRETARY OF DEFENSE

Washington, D.C. 20301-1000

Attention: [Illegible]

Date: [Illegible]



[Illegible text]

[Illegible text]

[Illegible text]

[Illegible text]

[Illegible text]



[Illegible text]

[Illegible text]









DIE SCHÖPFUNG IST ZUR RUH GEGANGEN

Bei Sonnenuhr, Schreibe rechnen -

Laß nicht die Macht der Finsternisse, das Graun der Nacht,  
das Mondlicht, rechnen schreiben -

So laß die Seel in sich nicht bewegen, o wach in mir!

gedankenstrich ~~unter~~ ~~rechnen~~ -

Wenn sich der Sinne Tor geschlossen der Außenwelt,  
und eine Welt noch -

Wenn Sonn und Mond ist ausgegangen, o wach in mir!

$9.2.76 = 9+2+7+6 = 24 = \text{~~24~~}$  -

Das Licht, im Äther höher strahlend als Sonn und Mond;

gedankenstrich ~~unter~~ ~~rechnen~~ -

Wenn mir die Augen zugegangen, o wach in mir!

und keine Worte mehr -

Die Erde, das aus Himmel wachet mit Sternenlicht,

das Mondlicht, rechnen schreiben -

Es will der Schlaf auch mich bewegen, o wach in mir!

Bei Sonnenuhr, Schreibe rechnen -

Bei Schöpfung ist zur Ruh gegangen, o wach in mir!

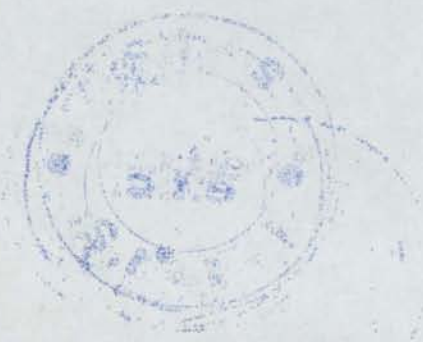
Schreibe hinunter + hinauf -

VI

47



*[Faint, illegible handwriting, likely bleed-through from the reverse side of the page.]*



DIE SCHÖPFUNG IST ZUR RUH GEGANGEN  
 Die Morgenröte deiner Wangen; o wach in mir!  
 In deinem Schoße will ich schlummern, bis neu mich wecket  
 Geendet, das ich ausgehen, o wach in mir!  
 O züge mir, mich zu erquicken, im Traum das Werk  
 Die Frucht des Lebens wiederhaugen, o wach in mir!  
 Laß aus dem Duft von Edus Zweigen in meinem Traum  
 Nicht sprossen sündiges Verlangen, o wach in mir!  
 O laß im feuchten Hauch der Nächte, im Schattenduft,  
 Seig eifers innre Licht erlangen, o wach in mir!  
 Laß nicht die Macht der Finsternisse, das Braun der Nacht,  
 So laß die Seel in sich nicht bangen, o wach in mir!  
 Wenn sich der Sinne Tor geschlossen der Außenwelt,  
 Wenn Sonn und Mond ist ausgegangen o wach in mir!  
 Das Licht, im Hfker höher strahlend als Sonn und Mond;  
 Wenn wir die Augen zugewogen, o wach in mir!  
 Die Hege, das aus Himmel wachet mit Sternensblick,  
 Es will der Schlaf auch mich kfangen, o wach in mir!  
 Die Schöpfung ist zur Ruh gegangen, o wach in mir!  
 ~~~~~

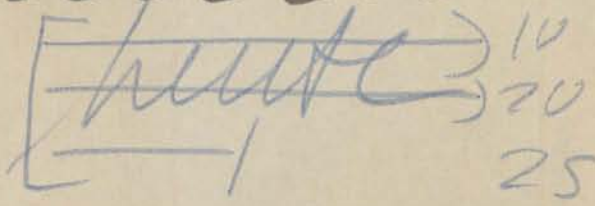




DIE SCHÖPFUNG IST ZUR RUH GEBANGEN

Handwritten cursive scribbles consisting of approximately 20 rows of repetitive, wavy lines.

10+2+7+6=25



VIII
5^x



THE UNIVERSITY OF CHICAGO LIBRARY

